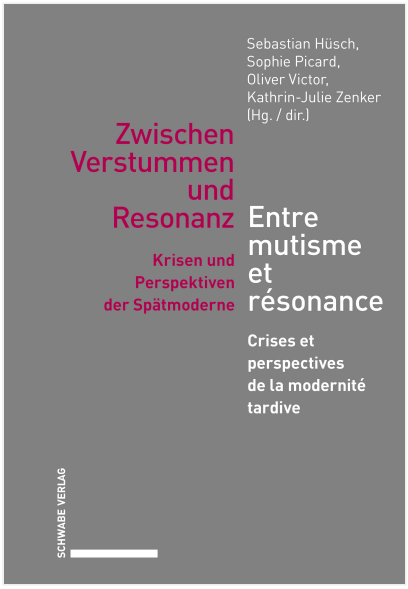
SCHWABE VERLAG
BASEL BERLIN

Wege aus der Sackgasse: Perspektiven aus Philosophie, Literatur und Kunst



Sebastian Hüsch (Hg.) / Sophie Picard (Hg.) / Oliver Victor (Hg.) / Kathrin-Julie Zenker (Hg.)

Zwischen Verstummen und Resonanz / Entre mutisme et résonance

Insbesondere angesichts des Klimawandels und der drohenden ökologischen Katastrophen, aber auch der Erosion des demokratisch-liberalen Wertesystems und zunehmender gesellschaftlicher Radikalisierungsphänomene breitet sich das Gefühl aus, dass unser gesellschaftliches, politisches und wirtschaftliches Modell sich mit zunehmender Geschwindigkeit auf das Ende einer Sackgasse zubewegt.Die Beiträge bieten einerseits eine Krisendiagnostik, die das Problem eines «Verstummens der Welt» (Hartmut Rosa) als Merkmal der Spätmoderne aus unterschiedlichen Blickwinkeln und mit je spezifischer Methodologie analysiert. Andererseits entwickeln sie aber auch Perspektiven einer Neuausrichtung, um mögliche Auswege aus der aktuellen Sackgasse aufzuzeigen.

Architektur und Architekturgeschichte
Kunst/Kunstgeschichte
Philosophie
Religion
Sprach- und Literaturwissenschaften

Sebastian Hüsch ist Professor für Philosophie an der Universität Aix-Marseille und Mitglied der Forschungseinheit Centre Gilles Gaston Granger (UMR 7304). Seine Forschungsgebiete sind die deutsche und europäische Philosophie und Philosophiegeschichte des 19. bis 21. Jahrhunderts mit einem Fokus auf der Existenzphilosophie, Religionsphilosophie und der Ideengeschichte der Moderne.

Sophie Picard ist Maîtresse de conférences für Neuere deutsche Literatur an der Universität Aix-Marseille. In ihren Publikationen zur Klassiktheorie sowie zur interkulturellen und intermedialen Rezeption von Literatur und Musik erforscht sie die Wechselwirkungen zwischen Literatur, Kunst und Gesellschaft. Ihre Arbeit wurde 2024 mit dem Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Förderpreis des DAAD ausgezeichnet.

Oliver Victor ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Geschichte der Philosophie (insb. 19./20. Jhd.), der Anthropologie und Kulturphilosophie. Er promovierte mit Kierkegaard und Nietzsche. Initialfiguren und Hauptmotive der Existenzphilosophie (2021).

Kathrin-Julie Zenker hat in Brüssel und Berlin Theaterregie studiert und promoviert zum Thema zeitgenössische Dokumentarkunst. Neben ihrer Tätigkeit als Dramaturgin lehrt und forscht sie im Bereich der Kunstwissenschaft und Germanistik an der Universität Aix-Marseille, mit besonderem Augenmerk auf den politisch-historischen Kontext von Kunst und der kulturellen Identität Europas.

Sebastian Hüsch (Hg.) / Sophie Picard (Hg.) / Oliver Victor (Hg.) / Kathrin-Julie Zenker (Hg.)
Zwischen Verstummen und Resonanz / Entre mutisme et résonance
Krisen und Perspektiven der Spätmoderne / Crises et perspectives de la modernité tardive

ca. 364 Seiten, Buch, Gebunden
CHF 68.00, EUR (D) 68.00
ISBN 978-3-7574-0157-3
Erscheint im Oktober 2025
Schwabe Verlag Berlin

https://www.schwabe.ch/9783757401573